





BESCHRIFTUNGEN

- FAHRZEUG-BESCHRIFTUNGEN
- FIRMENSCHILDER
- WERBEBANNER
- SCHAUFENSTER-BESCHRIFTUNGEN
- GROSSFORMAT-DIGITALDRUCK
- SONNEN- und SICHTSCHUTZFOLIEN
- SPLITTERSCHUTZFOLIEN

inkl. Vorlagenerstellung

DRUCKSACHEN

- FALTBLÄTTER
- FLYER
- BROSCHÜREN
- BRIEFPAPIER
- VISITENKARTEN
- · AUFKLEBER ...

inkl. Entwurf/Layout, fertig gedruckt, für kleine und große Auflagen

SONSTIGES

- STEMPEL
- LOGOENTWICKLUNG
- WEBDESIGN
- SCAN- und KOPIERSERVICE
- TEXTILDRUCK

... und vieles mehr. Fragen Sie uns einfach!



Michael A. Zwicker · Flurstraße 1a · 82166 Gräfelfing

WERBETECHNIK

089 89892105 · www.meltix.de



Dieter Augenthaler

Aubinger Straße 4 a 82166 Lochham Tel. 089-876040

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 6:30 bis 18:00 Uhr Sa. 6:30 bis 12:30 Uhr

www.metzgerei-augenthaler.de

Liebe Theaterbesucher, verehrte Gäste,

Herzlich Willkommen auf dem verlassenen Dusterhof. Wenn Rauhnachtgeister Wünsche erfüllen und ein alter Nachttopf als Wunschbox dient, dann ist alles bereitet für den

"Bodschamperlspuk"

von Ralph Wallner.

zu dem ich Sie im Namen der Lochhamer Laien-Bauern-Bühne ganz herzlich begrüßen darf.

Die Zeiten für Theatervereine sind nach wie vor nicht einfach. Nach der erfolgreichen Inszenierung der "Wahl-Lump'n" im vergangenen Herbst mussten wir auf unsere traditionellen Faschingsbälle ebenso verzichten wie auf unser Frühjahrsstück. Umso mehr freut es uns, Ihnen heute wieder ein Herbststück präsentieren zu können, wie Sie es von der LLBB gewohnt sind. Und das sogar mit musikalischer Einstimmung. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle unseren Mitgliedern – insbesondere all denen, die zu diesem Herbststück ihren Beitrag geleistet haben und weiterhin leisten. Natürlich allen voran den Schauspielern rund um unsere Spielleiterin Natalie Wieland. Besonders freuen wir uns, dass es gelungen ist, ein bekanntes LLBB-Gesicht wieder auf die Bühne zurückzuholen. Katja Venus (geb. Pfeil) hat bereits vor gut 10 Jahren auf den Lochhamer Bühnenbrettern gestanden. Heute feiert sie also ein kleines Comeback für das wir ihr alles Gute wünschen.

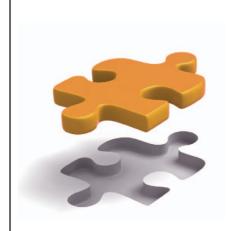
Liebes Publikum, wir bedanken uns sehr für Ihren Besuch und wünschen Ihnen gute Unterhaltung und einen schönen Theaterabend!

Ihre Lochhamer Laien-Bauern-Bühne e.V.

Florian Brenner

1. Vorsitzender





Tanja Appelmann

Steuerberaterin

Tel.: 089 / 85 48 45 55

Marion Appelmann

Steuerberaterin

Tel.: 089 / 85 89 63 99

Dipl. Kfm. Harald Matthaes

Steuerberater

Tel.: 089 / 89 83 96 43

info@stb-appelmann.de

Bussardstr. 1 · 82166 Gräfelfing

Vorankündigung

FASCHING



Nach zweijähriger Pause geht es 2023 endlich wieder närrisch zu in Lochham!

Tanzen Sie auf dem Faschingsball am 03.02.2023 mit der Band Apollos bis in die Nacht durch den LLBB-Dschungel. Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt.

Am 05.02.2023 gehört dann beim traditionellen Kinderball den Kleinen die Tanzfläche; und beim beliebten Weiberfasching am 16.02.2023 sorgt die Let's Dance Partyband für beste Stimmung.

Wir freuen uns auf Sie!

Infos und Eintrittskarten erhalten Sie bei Familie Fuchs unter Tel: 089-8980310. Ebenso werden Sie rechtzeitig auf unserer Homepage informiert.

ts



Einlage der Showtanzgruppe Fun Unlimited



JAHN-APOTHEKE • Inhaberin: Apothekerin Dr. Doris Unterreitmeier e. K. Jahnplatz 1–3 • 82166 Gräfelfing • Telefon: 089 875502 bestellung@jahn-apotheke-graefelfing.de • www.jahn-apotheke-graefelfing.de



Von Großvaters Verkauf zu Kaspars Himmelfahrt

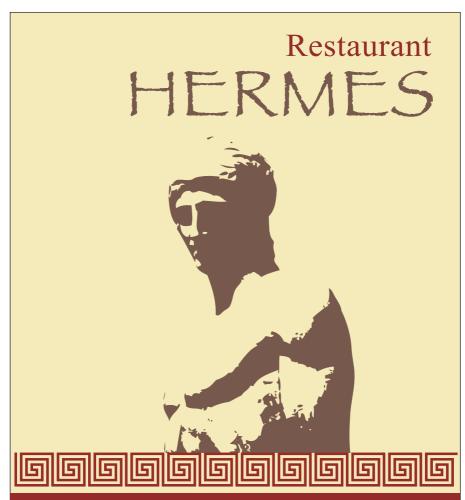
Ein Streifzug durch 100 Inszenierungen

Als der österreichische Schriftsteller und Schauspieler Anton Hamik auf die absurde Idee kam, dass man einen Großvater auch verkaufen könnte, ahnte er wohl noch nicht, dass er damit einen Klassiker des Volkstheaters auf die Welt brachte. Auch LLBB-Gründer und Spielleiter Ernst Pritschet startete mit diesem Erfolgsstück 1969 in die Geschichte der Lochhamer Theaterfreunde.

Ebenfalls ein Klassiker schloss 2019 den Reigen der einhundert Inszenierungen, diesmal realisiert von Natalie Wieland, als sich das Himmelstor hinter einem endlich in der Glückseligkeit angekommenen Kaspar Brandner schloss. Bereits 1988 erstmals in Lochham gespielt,



lockte das Stück später sogar Autor Kurt Wilhelm ins Würmtal. Die positive Resonanz dieser wohl kompetentesten Stimme und der tosende Beifall des Publikums, wer konnte dies noch überbieten?



Pasinger Str. 12 82166 Gräfelfing Telefon: 089 / 89 800 500

Öffnungszeiten: 11:00 - 15:00 Uhr 17:30 - 24:00 Uhr kein Ruhetag! www.hermes-graefelfing.de Bunte, heitere und spannende Geschichten erzählte die Lochhamer Bühne zwischen diesen zwei Polen. Da hatten "Peter und Paul" einen "Guten Einfall", planten einen "Unvergesslichen Wahlkampf", brachten den "Bürgermeister in Nöte", der ja meinte, "Alles fest im Griff" zu haben und startete die "Aktion Don Quixote" um letztendlich "Mit Vollgas ins Glück" zu fahren. Dies nur zu einigen der vielen Theaterstücke, die zu nennen wären. Klassiker, wie Ludwig Thomas wunderbare Einakter "Die Brautschau" und "Die Danzerin" besetzten den typischen Bauerntheaterstil, während mit "Boeing-Boeing" auch der Ausflug in Boulevardfach gewagt wurde.



Vielen älteren LLBBlern und Würmtaler Bürgern ist er noch ein Begriff als legendärer Pädagoge an der Gräfelfinger Volksschule, aber auch als "Pedalus, der Gmoastrawanzer" in der örtlichen Presse. Auch war Siegfried Segl ein wunderbarer Buchautor, der der Bühne mit seinem Stück "Der Kartensimmerl" sogar eine Weltpremiere bescherte. Ein weiterer Gräfelfinger Bürger forderte die Theatermacher mit seinen ganz außergewöhnlichen Stücken, wie "Die Pfingstorgel" und "Der Holle-

dauer Schimmel" besonders heraus. Eine Vielzahl von Bühnenbildern, dazu Moritatensänger und teilweise bis zu 50 Schauspieler bildeten das Gerüst zu den opulenten Bauerndramen von Alois Johannes Lippl. Doch gerade diese Herausforderungen waren es, die die Lochhamer davon abhielten, ins Klischee des Herunterspielens der immergleichen Komödien zu verfallen.

So konnte man sogar Neues und für Schauspieler und Publikum Ungewöhnliches wagen. Ein überwiegend ernstes Stück mit Gesang "Die Grattleroper" brachte das kongeniale Regiepaar Pritschet/Fischer auf die Lochhamer Bretter. Als sich der Vorhang öffnete, zeigte sich das Publikum erst erstaunt, dann bewegt, schließlich begeistert von der dargebotenen Spiel- und Sangeskunst in stilvoller Dekoration und präziser musikalischer Präsentation, live gesungen und von kleinem Orchester begleitet. Öffentlichkeitswirksam berichtete auch der Bayerische Rundfunk über diese besondere Herausforderung für das kleine Amateurtheater im Würmtal.



Herbst 2019: "Der Brandner Kaspar und das ewig' Leben"



Herbst 2019: "Der Brandner Kaspar und das ewig' Leben"

Im Herbst 2004 machte sich die beliebte Volksschauspielerin Erni Singerl auf den Weg nach Lochham. Die Inszenierung und Hauptrolle der "Vorstadt-Diva" interessierte die berühmte bayerische Künstlerin, da sie diese Figur in einer neuen Produktion spielen sollte. Ein aufregender Abend für die Akteure endete mit netten Gesprächen und großem fachlichem Lob.



Noch viele Höhepunkte der letzten 50 Jahre wären zu erwähnen. Ob Klassiker, wie "Die drei Eisbären" und "Der siebte Bua" oder als Neuerscheinungen "Da Himme wart net" und "Bleib cool, Mama".

Das Wichtigste ist stets eine bis in die Fingerspitzen motivierte Mannschaft, ein treues Publikum

und die zu spürende Freude am Komödienspiel und -zuschauen. Die Kunst, die Bühnenkante zwischen den Theaterbrettern und dem Publikum möglichst verschwinden zu lassen, erfordert Stilsicherheit und Mut von beiden Seiten. Dies wird auch in Zukunft mit Sicherheit gelingen, um dem Wahlspruch der LLBB "Bayerns Kultur – pur" auch weiterhin Leben einzuhauchen.

Über das Stück:

Im verlassenen Dusterhof spukt es. Das glauben zumindest Mina und ihre Freundin, die den einsamen Hof im Wald für ihren Wunschzauber ausgewählt haben. Denn Wünsche, die in einer Rauhnacht bei Vollmond aufgeschrieben werden, gehen angeblich in Erfüllung.

Und als Zaubergefäß muss der alte Nachttopf, das Bodschamperl, herhalten. Dass gleichzeitig zwei Landstreicher und Taschendiebe auftauchen, ist für viele im Dorf eine Überraschung. Langfinger-Jockl und sein Sohn bringen das Leben so mancher Personen gehörig durcheinander. Und ihr eigenes erst recht. Zufall? Schicksal? Oder hat der Spuk vom Dusterhof seine Hand im Spiel?

Über den Autor:

Ralph Wallner, 1968 in München geboren, ist Vollblutkünstler und hauptberuflich tätig als Sänger, Schauspieler, Musiker und natürlich Autor. Aber auch als Spielleitung z.B. an der bayerischen Staatsoper München oder als Choreograph am Schauspielhaus Bochum war er engagiert. Er komponiert, textet Lieder und gibt Unterricht in Gesang und Klavier. Seine ersten Schritte auf einer Theaterbühne machte er beim bayerischen Volkstheater. Mit Sechzehn soufflierte er das erste Mal bei einer Münchner Amateurbühne, wo er auch einige



Rollen übernahm und noch heute, wenn es die Arbeit zulässt, gerne inszeniert.

2006 fand er im Schubladen einen ersten Akt, den er fünfzehn Jahre zuvor geschrieben hatte. Er überarbeitete ihn, schrieb das Stück fertig und "Der Kartlbauer" war geboren. 2009 wurde sein Werk "Verhexte Hex" vom Bayerischen Fernsehen für den Komödienstadel aufgezeichnet. Es folgten BR-Produktionen von "Gspenstermacher" und "Der Kartlbauer" mit dem Chiemgauer Volkstheater. 2018 gewann die Tragödie

"Nebelreißn" den Dramenwettbewerb am Landestheater Niederbayern, und 2020 erreichte das Stück den ersten Platz beim Volksbühnenpreis des Landes Tirol. 2019 zeichnete das Bayerische Fernsehen sein Werk "Deifi Sparifankerl" für den Komödienstadel auf, diesmal mit seinem eigenen Ensemble und unter seiner Regie. 2021 folgte ebenso unter seiner Führung der Komödienstadel "Bodschamperlspuk".

Quelle: Wilhelm-Köhler-Verlag, München



Mit freundlicher Unterstützung von:





"Bodschan

- von Ralph

Personen und ihre Darsteller:

nperlspuk" Wallner-



Bühnenbau	Michael Brida Günther Schlerf
Bühnenmalerei	Sieglinde Lorenz Elke Gäbler Helmut Köstler
Beleuchtung & Ton	Florian Strobel Michael Zwicker
Requisite und Kostüme	Klara Schmick Claudia Schmick
Maske und Frisuren	Stella Zwicker

Bühneninspektion Florian Strobel

Jeweils 15 Minuten Pause nach dem 1. und 2. Akt.

Seit über 25 Jahren Zuhause in Gräfelfing und im Würmtal









Ihre Immobilie in besten Händen

ARIS Immobilien Service steht für eine zuverlässige und aufrichtige Dienstleistung. Wir bieten höchste Fachkompetenz, Verhandlungsgeschick und persönliches Engagement.

Unsere umfangreiche Leistungsgarantie ist Bestandteil des Makler-Auftrages. Wir verfügen über ein erstklassiges Netzwerk und wertvolles Wissen über den Immobilienmarkt im Würmtal.



ARIS Immobilien Service

Schulstr. 16, 82166 Gräfelfing Tel. 089 8988 8988 Mobil: 0171 4393388

peter.deuse@aris-immobilien.de



Feinkost · Obst · Gemüse · Käse · Wein

Konrad Rothermel

Kerschensteinstraße 4 · 82166 Lochham Telefon/Fax 0 89/8 71 12 93

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 8.00 - 12.30 und 15.00 - 18.30 Uhr Fr. durchgehend von 8.00 - 18.30 Uhr, Sa. 7.30 - 12.30 Uhr



Michael Brida (Langfinger-Jockl)



Andi Stürzer (Abstauber-Bartl)



Katja Venus (Mina Sonnhofer)



Julia Frank (Giggi)



Peter Krötz (Malz-Beppu)



Elisabeth Schlerf (Adelheid Amsel)



Dominik Drexler (Tschacko)



Sabine Köstler (Sonnhoferin)

WIR STELLEN VOR AKTEURE DER LLBB

Michael Brida - ein echter Teamplayer.



Michael kam 2019 zur LLBB, ist aber seit vielen Jahren theatererfahren und -begeistert. So war er seit der Kindheit bei Aufführungen in St. Konrad in Neuaubing und auf einigen weiteren Bühnen bereits in unzähligen Rollen zu sehen, darunter sogar mal in einem Musical.

Als Zuschauer geht er am liebsten in die

Vorstellungen von Laiengruppen. "Da spürt man Herzblut".

Neben dem Theaterspielen genießt Michael gerne die Natur, wenn er mit seiner Anja im Camper unterwegs ist - vorzugsweise in seiner zweiten Heimat Südtirol. Die beiden verbindet außerdem die Leidenschaft für Trachten und Brauchtum, so sind Anja und Michael auch im Gräfelfinger Trachtenverein aktiv. Hier lernte er Sabine Köstler kennen und schon war der Kontakt zur LLBB hergestellt. Und gibt es einen schöneren Einstieg als den Brandner Kaspar? Nach dem Kennenlernen von Spielleiterin Natalie am Faschingsball stand fest, der Michael wird Teil der Truppe; gleich in einer Doppelrolle: auf der Bühne als Bursch inklusive Gstanzl singen und hinter der Bühne als Mitglied des Umbauteams. Sein handwerkliches Geschick brachte ihm bei den Neuwahlen 2021 auch den Titel des Technischen Leiters der LLBB ein.

Die Gestaltung jedes Bühnenbildes ist eine Herausforderung, aber laut Michael muss man sich einfach trauen und anfangen. Am besten gelingt das natürlich im Team. Dass zwischenmenschlich die Chemie stimmt - darauf kann man sich bei ihm verlassen. Als Baubiologe, der beruflich Innenraumschadstoffe prüft, ist er diesbezüglich ein echter Profi. Der Zusammenhalt ist ihm sehr wichtig. "Kein Schauspieler kann alleine auf der Bühne bestehen. Ein Stück wirkt als Gesamtwerk, dazu gehören alle großen und kleinen Rollen sowie die vielen Helfer im Hintergrund."

Für den Verein wünscht er sich, dass er noch viele Jahre fortbesteht, weiterhin unserem Publikum so viel Freude bereitet und sich noch mehr Jugendliche für das Bauerntheater begeistern. In Zukunft könnte er sich auch durchaus mal ein Singspiel vorstellen. Die entsprechende Gesangserfahrung bringt er schon mit.

Mit dem diesjährigen "Bodschamperlspuk" steht Michael das dritte Mal auf der Bühne bei der LLBB. Wir lassen uns überraschen und freuen uns auf viele weitere Rollen.



Herbst 2019: "Der Brandner Kaspar und das ewig' Leben"

Vor 25 Jahren

Erinnern Sie sich noch an unser Stück, das wir vor 25 Jahren im Herbst 1997 hier auf die Bühne brachten? Es handelte sich um das Lustspiel "Die Fehlzündungen des Michl Dampfinger" von Fred Bosch.

Darin beschließen drei Ökonomen die alte, unter Denkmalschutz stehende Posthalterei von Florianshausen abbrennen zu lassen, um ein gewinnbringendes Gebäude errichten zu können. Sie haben die Rechnung aber ohne die Jugend gemacht, die den Plan auf besondere Weise verhindern möchte.

Damals standen auf der Bühne: Ernst Ruhmanseder, Alexandra Mory, Ernst Pritschet, Christian Köhler, Gisela Fuchs, Reinhard Radlinger, Robert Schüder, Gabi Fischer und Claudia Schaller.

ts



Foto: LLBB-Archiv

Wir gedenken unseren verstorbenen Mitgliedern der letzten Zeit

Am 27. Dezember 2019 verstarb nach langer, schwerer Krankheit im 80. Lebensjahr unser Mitglied **Adolf Lorenz**. Mit ihm verliert die LLBB das letzte Gründungsmitglied des Vereins. Adolf Lorenz gehörte im Jahr 1968 zu der illustren Runde von fünf jungen Männern um Ernst Pritschet, die das Theaterspielen in Lochham etablieren wollten. Es war damals viel guter Wille, noch mehr Initiative, jedoch wenig Geld vorhanden. Adolf Lorenz prägte die ersten Jahre der LLBB mit, er hat tatkräftig sein handwerkliches Geschick eingesetzt und baute die erste Bühne. Gerne erinnern wir uns auch an seine charakterstarken Auftritte in den Aufführungen des Holledauer Schimmel.

Das aktive Mitglied **Herbert Fromm** hat uns am 05. September 2020 nach langer Krankheit für immer verlassen. Herbert wurde 81 Jahre alt. Herbert Fromm stand in 21 Inszenierungen auf den Lochhamer Brettern. Er spielte



charakterlich starke, gerne komische Rollen mit viel Humor und komödiantischen Feinsinn. Besonders in Erinnerung ist er uns als der "Lochhamer Gendarm und Polizist" Gab es eine auch noch so kleine Rolle als Gesetzeshüter zu besetzen, Herbert sagte immer zu. Auch weite Anfahrtswege aus Holzkirchen konnten ihn am Mitwirken bei seiner LLBB nicht hindern. Für seine Verdienste um den Verein erhielt er 2008 die silberne Ehrennadel.

Am 31. Januar 2021 ist unser Freund **Michael Hofmann** nach langer Krankheit verstorben. Er wurde 73 Jahre alt. Michael, gebürtiger Schwabe, kam seines Berufes wegen schon früh nach Bayern und wurde dort heimisch. Sein Weg führte ihn zusammen mit Ehefrau Eva auch zur LLBB. Seine großen Hobbies waren Reisen, Filmen und Filme bearbeiten, Kegeln in geselliger Runde und seine LLBB. Er wirkte mit in insgesamt 26 Stücken in kleinen und großen Rollen, unvergessen seine Paraderolle als Kesselflicker Passolini in der Grattleroper. Ein großer Einschnitt in seinem Leben war der Herzinfarkt mit Kreislaufstillstand im Jahr 2012. Dieser Schicksalsschlag ließ ihn leider nie mehr wieder zu dem werden, der er vorher war. Uns bleiben die Erinnerungen an seine Auftritte und viele gesellige Veranstaltungen und seine Filme.



Unser langjähriges Mitglied Ernst Hanke ist am 30.06.2021 nach einem erfüllten Leben im 91. Lebensjahr friedlich eingeschlafen. Wir erinnern uns an unseren Freund Ernst Hanke, der seit 1977 zusammen mit seiner Ehefrau Elfriede Mitglied in unserem Verein war. Ernst hat den Verein stets unterstützt, mit Tatkraft und Geschick bei vielen Arbeitsdiensten und als treuer Gast der LLBB -Veranstaltungen. Auch auf der Bühne war er im Einsatz. So erinnern wir uns an seine lieben Rollen als Roßknecht oder Hausl. Ernst wollte nie im Vordergrund stehen, war stets ruhig und bescheiden und doch präsent.

Unsere "Tante Edda", **Edda Köstler,** ist am 19.02.2022 überraschend im Alter von 82 Jahren verstorben. Die LLBB verliert mit ihr ein treues Mitglied,

das über 50 Jahre lang den Verein mit viel Freude aktiv mitgestaltet hat. Kaum eine Veranstaltung verging, an der Edda nicht teilgenommen hat. Auf der Bühne stand sie selbst nie. Ihr ging es vor allem um Geselligkeit und das Miteinander im Verein. Sie war sehr kommunikativ, hat gerne gelacht und viel erzählt. Ihre herzliche, offene Art wird uns fehlen und auch ihr Engagement für den Kartenverkauf zu unseren Theaterabenden.





Hildegard Fromm verstarb am 13.05.2022 im Alter von 81 Jahren nach längerer Krankheit und Schwäche. Hilde war zusammen mit Ehemann Herbert über vier Jahrzehnte Mitglied in unserem Verein. Sie stand in ver schiedenen Rollen besonders in den 80er und 90er Jahren insgesamt bei 15 Inszenierungen auf der Bühne und kam dort in starken Rollen groß heraus, obwohl klein und zierlich in der Erscheinung. Auch durch den Umzug nach Holzkirchen hat die Familie Fromm nie den Kontakt zur LLBB verloren.

Am 19. April 2022 verstarb unerwartet und viel zu früh nach kurzer, sehr schwerer Krankheit **Monika Langemann.** Sie wurde 74 Jahre alt. Monika unterstütze den Verein seit vielen Jahren tatkräftig als Senior-Chefin unserer Vereinsgaststätte Pschorrhof. Sie war gern gesehener Gast bei unseren Veranstaltungen. Ihr Lachen wird uns fehlen.





Mit Walter Schwitz muss die LLBB von einem langjährigen und aktiven Mitglied Abschied nehmen. Walter verstarb am 20.05.2022 an den Folgen eines Schlaganfalles. Er wurde 81 Jahre alt. Walter Schwitz trat 1981 dem Verein bei und spielte ab 1984 unterschiedliche Rollen auf den Lochhamer Brettern. Gerne erinnern wir uns an seine großartigen Rollen und Figuren, etwa als Bürgermeister, Großbauer, Brauereibesitzer, Pfarrer oder Heiliger Portner. Walter übernahm zudem Verantwortung im Verein als 2. Vorsitzender und organisierte mit bei zahlreichen Frühjahrs-

singen. Er bereicherte zudem das Vereinsleben und las uns so einige Male die Leviten als Vereins-Nikolaus. Stets hilfreich stand Walter Schwitz dem Verein auch als Schreinermeister zur Verfügung, die Saalpodien wurden von ihm konzipiert und errichtet und sind noch heute im Einsatz. In Anerkennung seiner Verdienste wurde ihm die silberne Ehrennadel des Vereins verliehen.

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitglieder und werden sie alle stets in guter, dankbarer Erinnerung behalten.

LLBB e.V. Peter Köstler, 2. Vorsitzender

AUFFÜHRUNGEN DER LLBB e. V.

LfdNr.		Titel/Autor Vorstellus	ngen	LfdNr.	Jahr	Titel/Autor Vorste	llungen
1	1969	"Der verkaufte Großvater" von Anton Hamik	5	24	1981	"Der weibscheue Hof" von Albert Martens	6
2	1969	"Peter und Paul" von Franz Vogel	5	25	1981	"Der Holledauer Schimmel" von Alois Johannes Lippl	12
3	1970	"Da is der Wurm drin" von Maximilian Vitus	5	26	1982	"Das sündige Dorf" von Max Neal	8
4	1970	"Die drei Eisbären" von Maximilian Vitus	5	27	1982	"Die falsche Katz" von Maximilian Vitus	9
5	1971	"Der Schlawiner" von F. L. John	5	28	1983	"Der Karten-Simmerl" von Sigi Segl	9
6	1972	"Ein guter Einfall" von Franz Schaurer	5	29	1983	"Nix für unguad" von Maximilian Vitus	7
7	1972	"Fürst Wastl" von Maximilian Vitus	5	30	1984	"Saubere Leinwand" von Ute Schläfer	8
8	1973	"Das goldene Ganserl" von Hanns Bauer	5	31	1984	"Weil mir zwoa Spezi san" von Maximilian Vitus	8
9	1973	"Der Wegweiser zum 7. Himmel" von Maximilian Vitus	5	32	1985	"Die Pfingstorgel" von Alois Johannes Lippl	12
10	1974	"Der alte Fuchs" von E. Naumann	5	33	1985	"Die g'mischte Sauna" von Hilde Eppensteiner	8
11	1974	"Der Blitz aus heiterem Himmel" von Ludwig Sippl	5	34	1986	"Brautschau" und "Die Dachserin" von Ludwig Thoma	9
12	1975	"Der Danzer geht um" von Monika Lechner u. Theo Maler	5	35	1986	"Das Millionenbett" von Maximilian Vitus	8
13	1975	"Der siebte Bua" von Max Neal und Max Ferner	6	36	1987	"Das rotseidene Höserl" von Josef Zeitler	9
14	1976	"Die pfiffige Urschl" von Franz Schaurer	6	37	1987	"Heirat auf Befehl" von Josef Zeitler	7
15	1976	"Thomas auf der Himmels- leiter" von Maximilian Vitus	6	38	1988	"Graf Schorschi" von Carl Borro Schwerla	10
16	1977	"Die Geisterbraut" von Hanns Bauer	6	39	1988	"Der Brandner Kaspar" von Kurt Wilhelm	11
17	1977	"Peppi trägt Lackschuhe" von Josef Anton Schuler	6	40	1989	"Bäckermeister Striezl" von Ulla Kling	8
18	1978	"Alles beim Teufl" von Maximilian Vitus	6	41	1989	"Die Ledigensteuer" von W. Kalkus	8
19	1978	"Kurbetrieb beim Kräuterblasi" von Franz Schaurer	6	42	1990	"Liaber lügn als fliagn" von Hans Gnant	7
20	1979	"No amoi a Lausbua sei" von Franz Schaurer	6	43	1990	"Bleib cool Mama" von Ulla Kling	8
21	1979	"Die Leiter am Kammerfenster" von Martin Dornreither	6	44	1991	"Der fidele Hausl" von Franz Schaurer	7
22	1980	"Die drei Dorfheiligen" von Max Neal und Max Ferner	6	45	1991	"Die Lügenglocke" von Fred Bosch	7
23	1980	"Der Bauerndiplomat" von Sepp Faltermaier	7	46	1992	"Sei doch nicht so dumm" von Ulla Kling	7
				•			

AUFFÜHRUNGEN DER LLBB e. V.

LfdNr.	Jahr	Titel/Autor Vo	rstellungen	LfdNr.	Jahr	Titel/Autor Vorste	llungen
47	1992	"Herz ist Trumpf" von Franz Gischl	6	70	2004	"Remmidemmi im Rathaus" von Martin A. Klaus	6
48	1993	"Der Geisterbräu" von Josef Maria Lutz	7	71	2004	"Die Vorstadt-Diva" von Ulla Kling	7
49	1993	"Der Brandner Kaspar" von Kurt Wilhelm	8	72	2005	"Der Entenkrieg" von Walter G. Pfaus	6
50	1994	"Der Gockel-Krieg" von Ulla Kling	6	73	2005	"Die Grattleroper" von Gerhard Loew	10
51	1994	"Liebe und Blechschaden" von Hans Gnant	6	74	2006	"Ein unvergesslicher Wahlkampf"	6
52	1995	"Die Hosenknopf-Affäre" von Paul Zoder	6	75	2006	von Walter G. Pfaus	9
53	1995	"S'Zuckerpupperl" von Heidi Hillreiner	6	75	2006	"Der Geisterbräu" von Josef Maria Lutz	
54	1996	"Die drei Eisbären" von Maximilian Vitus	6	76	2007	"Bürgermeister in Nöten" von Walter G. Pfaus	6
55	1996	"Ehefrau wider Willen" von Peter Hinrichsen	6	77	2007	"'s Brezenbusserl" von Theo Solleder	7
56	1997	"Der beliebte Grobian" von Franz Schaurer	6	78	2008	"Mit Vollgas ins Glück" (Firma Grattler & Sohn) von Ulla Kling	6
57	1997	"Die Fehlzündungen des Michl Dampfinger" von Fred Bosch	6	79	2008	"Der Holledauer Schimmel" von Alois Johannes Lippl	8
58	1998	"Die Tochter des Bombardon"	6	80	2009	"Aktion Don Quixote" von Walter G. Pfaus	6
59	1998	von Georg Lohmeier "Der Holledauer	9	81	2009	"Schaut's doch mal vorbei" von Ulla Kling	6
		Schimmel" von Alois Johannes Lippl		82	2010	"A gmahde Wiesn" von Reinhard Seibold	6
60	1999	"Null Problem" von Ulla Kling	7	83	2010	"Der entführte Selbstmord- einbruch" v. W. Bräutigam	6
61	1999	"Die Witwen" von Ludwig Thoma	6	84	2011	"A lästig's Wimmerl" von Walter G. Pfaus	5
62	2000	"Boeing-Boeing" von Marc Camoletti	6	85	2011	"Knödelg'schichten"	
63	2000	"Der Spritzbrunnen" von Ulla Kling	6	86	2012	von Theo Solleder "Kavalier am Steuer"	5
64	2001	"Kavalier auf Abruf" von MTh. + R. Schlüter	6	87	2012	von Maximilian Vitus "Die drei Eisbären"	5
65	2001	"Alles fest im Griff" von Erfried Smija	4			von Maximilian Vitus	5
66	2002	"Die Pfingstorgel" von Alois Johannes Lippl	7	88	2013	"Da Himme wart net" von Markus Scheble u. Sebastian Kolb	5
67	2002	"Zuaständ san des" von Fred Bosch	7	89	2013	"Die Pfingstorgel" von Alois Johannes Lippl	8
68	2003	"Der zerbrochene Maßkrug von Josef Hager	g" 6	90	2014	"Da Holz-Rudi" von Ralf Kaspari	6
69	2003	"Der Brandner Kaspar" von Kurt Wilhelm	10	91	2014	"Bleib cool, Mama" von Ulla Kling	6

AUFFÜHRUNGEN DER LLBB e. V.

LfdNr.	Jahr	Titel/Autor	Vorstellungen	LfdNr.	Jahr	Titel/Autor Vorstellur	ngen
92	2015	"Last Minute - Auf und davon" von Gerhard Loew	6	97	2017	"Der siebte Bua" von Max Neal und Max Ferner	6
93	2015	"Der verkaufte Großvater"	Ü	98	2018	"D'Eisheiligen und die kalt' Soph von Georg Harrieder	ie 6
		von Anton Hamik	7	99	2018	"Da Rauberpfaff" von Peter Landstorfer	6
94	2016	"Dreimal hat's gekracht" von Erfried Smija	6	100	2019	"Der Brandner Kaspar und das ewig' Leben"	0
95	2016	"Endlich san d'Weiber von Marianne Santl	furt!"	101	2022	von Kurt Wilhelm "Bodschamperlspuk"	
96	2017	"Der bayerische Protec von Peter Landstorfer	tulus"			von Ralph Wallner	



Mehr zur LLBB und ihren Aktivitäten finden Sie auch auf unserer neu gestalteten Homepage:

www.LLBB.de

Eiscafé Italia

Bahnhofstr. 94 a 82166 Gräfelfing Tel: 089/89 89 20 96



Alles, was in der Freizeit Leib und Seele zusammenhält...

Inhaber: Stockamp GmbH Aubinger Str. 2 a 82166 Lochham Tel. 87 74 26 Fax 87 07 79

Wüster

Toto – Lotto Annahmestelle Zeitschriften Zeitungen Schreibwaren Farbfotokopien **Durstquelle**Weine u. Spirituosen
Heimdienst

Tabakfass

das Raucherparadies in Lochham

Impressum:

Lochhamer Laien-Bauern-Bühne e.V., HERBST 2022

Herausgeber: LLBB e.V., Wolfgang Strobel, Maria-Eich-Straße 6, 82166 Lochham Textbeiträge: Florian Brenner, Gerhard Fuchs, Peter Köstler, Wolfgang Strobel

Portraitfotos: Michael Zwicker Szenenfotos: Günter Roll

Satz/Repros: Satz- und Werbestudio Schwaiger, Tannenweg 14, 85599 Parsdorf

Realisierung: Strobel Druckservice, Maria-Eich-Straße 6, 82166 Lochham, Tel./Fax 87 75 74

MH Hevz und Hand





seit 1963 im Würmtal Zuhause

regionale Bäckerei- und Konditoreiwaren mit maximalem Qualitätsanspruch

herzhafte Snacks und Brotzeiten mit den besten Zutaten

Catering Service für kleine und größere Veranstaltungen



Aubinger Str. 4b, 82166 Lochham Telefonnummer 089 / 89 70 66 0



Lochham-Gräfelfing-Planegg-Martinsried-Krailling-Gauting www.baeckerei-sickinger.de